Die Seite der Mode

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Schweizer illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"

Band (Jahr): 7 (1926)

Heft 7

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Die Seite der Mode

Der Frühjahrshut



Wie die ersten Blumen, die unter dem Schnee zum Vorschein kommen, werden gar bald die Frühjahrshüte sich zeigen, bevor noch der Winter zu Ende

geht. Der haarige, weichere Filzhut scheint mit der fortschreitenden Jahreszeit weniger getragen zu werden, dagegen kommt der glatte Filz mehr auf, namentlich in hellbraunen Tönen. Der Hut hat eine hohe drapierte Kopfform mit einem Failleband in derselben Farbe, wie wir es auf unserer ersten Abbildung sehen.

Das zweite Modell aus altgrünem Samt ist wie geschaffen, ein Nachmittagskleid aus demselben Stoff und gleicher Farbe zu begleiten. Eine kühne Linie, die die Kopfform erhöht, neigt sich in reizender Weise auf die Seite.

Auch andere Farben wie wir sie in den Kleiderstoffen finden, werden vorgeschlagen, denn der Hut soll mit der übrigen Toilette in Einklang stehen: wir sehen abwechselnd Dunkelgrün, Bordeaurot, Hellrot, rötliches Violett, Beige, Rosenholz, aber auch recht

viel Schwarz mit etwas Gold. Es gibt viel drapierte Hüte, eng anliegende Turbans, vorzugsweise aus schwarzem Atlas, Stoff oder Band.